

Antragsteller/in (Name, Straße, Hausnummer, PLZ, Wohnort / Firma)	Telefon - Nr.
Bauherr/in – Auftraggeber/in (Name, Straße, Hausnummer, PLZ, Wohnort)	Telefon - Nr.

Stadt Bielefeld  
 Amt für Verkehr  
 660.14 - Straßenrecht  
 33597 Bielefeld

**Bitte den Antrag vollständig  
 ausgefüllt einreichen**

(→ Fax: 0521 / 51-3381 oder E-Mail: [sondernutzung-hochbau@bielefeld.de](mailto:sondernutzung-hochbau@bielefeld.de))

**Antrag auf Erteilung einer Sondernutzungserlaubnis zur Materiallagerung/Baustelleneinrichtung**

Grundstücksbezeichnung (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)
---

Durchführung von  Abbrucharbeiten  Fassadenarbeiten  
 Bedachungsarbeiten  \_\_\_\_\_

Lagerung von  Baustoff  Bauschutt  Dachziegel

Abbau / Abdeckung der Parkuren - Nr.: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Es werden folgende Verkehrsflächen benötigt (in Länge x Tiefe, einschließlich der Flächen für die Baustellenabspernung und Baustellenabsicherung):

Gehweg \_\_\_\_\_ m x \_\_\_\_\_ m = \_\_\_\_\_ qm      verbleibende Gehwegbreite\* \_\_\_\_\_ m

Parkstreifen \_\_\_\_\_ m x \_\_\_\_\_ m = \_\_\_\_\_ qm       markierter Parkstreifen ist vorhanden

Radweg \_\_\_\_\_ m x \_\_\_\_\_ m = \_\_\_\_\_ qm

Fahrbahn \_\_\_\_\_ m x \_\_\_\_\_ m = \_\_\_\_\_ qm      verbleibende Fahrbahnbreite\* \_\_\_\_\_ m

In einer Entfernung bis maximal 100 m vor / hinter der Baustelle befinden sich

**Örtliche Besonderheiten**  Schule  Kindergarten  Altenheim  Spielplatz  
 Zebrastreifen  \_\_\_\_\_

**Bauliche Besonderheiten**  Erker  Kragplatte  Vordach  Balkon  
 Treppe  \_\_\_\_\_

**Verkehrl. Besonderheiten**  Haltestelle  Buslinie  Straßenbahn  Ampel  
 Halte-, Parkverbotszone  Einbahnstraße  Sackgasse

**Tag der Aufstellung:** \_\_\_\_\_

**Nutzungszeitraum:** \_\_\_\_\_

\* ohne weitere Einschränkungen (z. B. Masten)

Firmen, die von der Erlaubnis Gebrauch machen wollen:

(Name, Anschrift)	Telefon - Nr.
(Name, Anschrift)	Telefon - Nr.

Die in Anspruch zu nehmende Verkehrsfläche

ist zurzeit unbeschädigt  weist zurzeit folgende Beschädigungen auf:

---

Ich/Wir verpflichte/n mich/uns, für solche Beschädigungen der in Anspruch genommenen Verkehrsfläche Schadensersatz zu leisten, die vor der Inanspruchnahme nicht vorhanden bzw. bei Antragstellung dem Amt für Verkehr, 660.14 Straßenrecht nicht gemeldet wurden. Lässt sich nach Beendigung der Arbeiten nicht mehr feststellen, ob ein eingetretener Schaden durch Inanspruchnahme oder nach Beendigung der Inanspruchnahme durch einen Dritten verursacht wurde, so geht dies zu meinen/unseren Lasten.

Die Arbeitsstelle wird von mir/uns abgesperrt, gekennzeichnet und beleuchtet.

**Die vorgesehene Situation im Baustellenbereich ist im beigefügten „Verkehrszeichenplan“ übersichtlich dargestellt (Maßstab 1:100 bis 1:500).**

Verantwortliche/r Bauleiter/in (auch für die Beseitigung von Mängeln) im Baustellenbereich nach Arbeitsende sowie an Sonn- und Feiertagen:

(Name, Anschrift)	Telefon - Nr.
-------------------	---------------

Mir/Uns ist bekannt, dass

- die Überwachungsbehörde kostenpflichtige Ersatzmaßnahmen durch Dritte zu meinen/unseren Lasten veranlassen kann, wenn der/die Verantwortliche nicht erreichbar ist,
- **mit den Arbeiten erst begonnen werden darf, wenn die schriftliche Erlaubnis des Amtes für Verkehr, 660.14 - Straßenrecht vorliegt,**
- die Ausübung einer Sondernutzung ohne die erforderliche Erlaubnis oder die Nichtbeachtung der Bedingungen und Auflagen der erteilten Erlaubnis den Tatbestand einer Ordnungswidrigkeit erfüllt,
- gegen unbefugte Sondernutzer/innen ein Bußgeld bis zur Höhe von 1.000,00 € festgesetzt werden kann.

Rechtsgrundlagen

1. §§ 18, 19 Straßen- und Wegegesetz des Landes Nordrhein-Westfalen (StrWG NRW) vom 23.09.1995 in der gültigen Fassung i. V. m. der Satzung über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen auf öffentlichen Verkehrsflächen in der Stadt Bielefeld
2. §§ 39 - 43, 45 Abs. 6 der Straßenverkehrs-Ordnung (StVO) vom 06.03.2013 (BGBl. I S. 367) und den Vorschriften der Anlage zur StVO
3. § 59 StrWG NRW

**Ich versichere, dass alle Angaben richtig und vollständig sind.**

---

Datum, Unterschrift Antragsteller/ in

---

Firmenstempel

**Dem Antrag sind folgende Anlagen beigefügt**

- Verkehrszeichenplan (Maßstab 1:100 bis 1:500)
- MVAS-Qualifizierungsnachweis des Verantwortlichen (nach der RSA 21)
- Bauplan bzw. Skizze (soweit nicht aus dem Verkehrszeichenplan erkennbar)